

Vorlageart:	Beschlussvorlage
Federführung:	Soziales
Verantwortung:	Frau Peters, Herr Motschull, Herr Tsalastras

Förderantrag des ASB Soziale Dienste Holten

Beratungsfolge

16.09.2025 Sozialausschuss

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss beschließt, dem ASB Soziale Dienste Holten für das Projekt „Alle Beete hoch – Hochbeete für den Außenbereich des ASB Seniorenzentrums Holten“ eine Förderung in Höhe von 4.000 Euro gemäß den Richtlinien der Stadt Oberhausen zur Förderung der Senior:innenarbeit im Sinne des Senior:innenförderplans Oberhausen zu gewähren.

Ausreichende Mittel stehen im Haushaltsjahr 2025 beim Sachkonto 531800 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche – unter dem Auftrag 320005070102 - Alten- und Pflegeplanung zur Verfügung.

Bezug

Drucksache Nr. B/17/6548

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

- 1 Gemäß der Richtlinien der Stadt Oberhausen zur Förderung der Senior:innenarbeit im Sinne
- 2 des Senior:innenförderplans in Oberhausen stehen für das Haushaltsjahr 2025 Gelder i.H.v.
- 3 40.000 Euro für die Förderung von Projekten und Veranstaltungen, die dazu beitragen,
- 4 Seniorinnen und Senioren in ihrem selbstständigen und gleichberechtigten Leben in der
- 5 Gesellschaft zu unterstützen und zu fördern, zur Verfügung. Zudem werden auch Projekte
- 6 und Veranstaltungen gefördert, die pflegende Angehörige unterstützen und entlasten.

Anlage/n

1 - Förderantrag des ASB Soziale Dienste Holten

2 - Kostenaufstellung des ASB Soziale Dienste Holten

Bereich 3-2

Eing.: 15.

Sozialrathaus

Sozialplanung für Senior:innen

Fachbereich 3-2-10- Finanzen / Controlling/ Planung

Sozialrathaus Essener Straße 53

46047 Oberhausen

Antrag auf Förderung gemäß dem Senior:innenförderplan der Stadt Oberhausen

Antragsteller

12.08.2025

ASB Soziale Dienste Holten
Einrichtungsleitung Manuela Hoppe
Holtener Mühlenweg 11-13
46147 Oberhausen

Tel: 0208 884285-194
m.hoppe@asb-oberhausen.de

Projektname

„Alle Beete hoch“ – Hochbeete für den Außenbereich des ASB Seniorenzentrums Holten

Zielgruppe:

Bewohner:innen des ASB-Seniorenzentrums ab 60 Jahren mit Wohnsitz in Oberhausen

Projektbeschreibung:

Die Bewohner:innen des ASB Seniorenzentrums Holten planen unter Anleitung der Mitarbeitenden des Sozialen Dienstes gemeinsam mit der Umweltgruppe Holten den Bau mehrerer Hochbeete mit Bänken als Ablage- und Sitzmöglichkeit im Bereich der Terrasse für Menschen mit Demenz sowie ein Lavendelbeet zur Sinnesanregung im angrenzenden Gartenbereich.

Die Senior:innen werden angeleitet und beim Aufbau und der Bepflanzung der Beete unterstützt. Hierbei fließen eigene Wünsche und biographische Erfahrungen der zum Teil demenziell veränderten Bewohner im Rahmen des niederländischen Green Care Ansatzes mit ein.

Es handelt sich um 2 Hochbeete (Rollatorgerecht), die z.B. mit Kräutern, Blumen, Stauden, Gemüse bepflanzt werden und ein Staudenbeet im angrenzenden Gartenbereich zur Förderung der Sinneswahrnehmung (Lavendel) mit ca. 7 m Länge.

Passend zu den Hochbeeten werden Sitzgelegenheiten und Ablageflächen von Bewohnern mit Hilfe der Holtener Umweltgruppe hergestellt, um Orte für Begegnung und Austausch zu ermöglichen. Mitangelegt wird ein Bewässerungssystem, das aus Regenwasser gespeist wird, damit eine ökologisch sinnvolle Weiterbewirtschaftung gewährleistet ist. Um den Bewohner:innen auch an sonnigen Tagen die Betätigung im Freien und Pflege der Hochbeete zu ermöglichen wird ein Sonnenschirm angeschafft und barrierefrei integriert.

Bei der Vorbereitung des Gartens und der Bepflanzung des Lavendelbeets und beim Bau der Hochbeete werden die Senior:innen durch Ehrenamtliche der Holtener Umweltgruppe und Ehrenamtliche der Arbeiter Samariter Jugend sowie Mitgliedern der Sportgruppe Blau-Gelb Neumühl e.V. und interessierten Bürger:innen aus dem Stadtteil unterstützt.

Das Erleben von Natur und die Selbsttätigkeit in natürlicher Umgebung fördert die Lebensqualität von Menschen mit Demenz (siehe Jane Gilliard, Mary Marshall „Naturgestützte Pflege von Menschen mit Demenz“, Huber 2014).

Die anschließende Pflege der Beete obliegt den Senior:innen mit Unterstützung der Mitarbeitenden aus Pflege und Betreuung und den z.Zt. 12 ehrenamtlichen Helfer:innen des Seniorenzentrums. Auch nach der Fertigstellung steht die Umweltgruppe Holten durch weitere Beratung und Begleitung zur Seite.

Die Aktivität fördert Eigenverantwortung, Naturerleben und Sinnstiftung und bringt Farbe und Leben in den Alltag.

Ziele:

- Steigerung des Wohlbefindens der Senior:innen
- Förderung von Aktivität, Selbstwirksamkeit und Gemeinschaft
- Soziale Teilhabe durch ein dauerhaft sichtbares und sinnstiftendes Projekt
- Naturerleben, ökologisches Lernen und gärtnerische Betätigung
- Nachhaltige Gestaltung des Wohnumfelds

Geplantes Datum:

September - Dezember (Herbst) 2025

Teilnehmer:innen:

- Ca. 30 Senior:innen, wohnhaft Seniorenzentrum Holten
Mitarbeitende des Sozialen Dienstes und Ehrenamtliche des ASB Holten
- Ca. 5 Mitglieder der Umweltgruppe Holten, Ansprechpartner Hr. Werner Lantermann
- Ca. 5 Jugendliche aus dem Bereich der Arbeiter Samariter Jugend, Ansprechpartnerin
Koordinationskraft Fr. Carla Jurzik
- Ca. 5 Vereinsmitglieder der Sportgruppe Blau-Gelb Neumühl e.V., Ansprechpartnerin
Maike Kraska, Vorständin
- Interessierte aus dem Stadtteil

Finanzierungsbedarf:

- Hochbeet-Bausätze (behandeltes Holz, seniorengerecht, Farbe)
- Behandeltes Holz für Sitzbänke und Ablagemöglichkeit
- Mutterboden und Pflanzerde
- Steine und Material zur Beetbefestigung (Lavendelbeet)
- Pflanzmaterialien (Saatgut, Setzlinge, Lavendelpflanzen)
- Werkzeug & Handschuhe
- Regenwasserfass und Regendieb
- Sonnenschirm
- Verpflegung an den Aktionstagen
- Beantragter Zuschuss pauschal: 4000,- €

Begründung gemäß Förderrichtlinie:

Die Maßnahme erfüllt die Vorgaben des Senior:innenförderplans unter dem Gesichtspunkt Geselligkeit und Förderung der Begegnung, Gesundheit, Umweltbildung und aktive Beteiligung von Senior:innen an der Gestaltung ihres Wohnumfelds (Richtlinie 2 (1)).

Ansprechpartner

Sabine Agethen, Leitung Sozialer Dienst

Mobil 0151 50480527

E-Mail: s.agethen@asb-oberhausen.de

Verantwortlich für die Durchführung und die sachgerechte Verwendung der Fördermittel

Ansprechpartner

Ulrich Arns, Geschäftsführung

0208 412487-31

Mobil 0151 12103705

u.arns@asb-oberhausen.de

Mit freundlichen Grüßen



Geschäftsführung



Leitung Sozialer Dienst

„Alle Beete hoch“

Kostenaufstellung – Aufsplittung der Kosten

Für Hochbeete/Pflanzkästen 200 cm x 100 cm Höhe 90 cm

12 Bretter, Lärche, 28 mm breit, 2m lang à 10,- €	120,- €
4 Eckpfähle à 90 cm à 5,- €	20,- €
2 Leisten als Bodenträger	15,- €
2 m Bodenbretter	30,- €
Noppenfolie zum Auskleiden gegen Feuchtigkeit	20,- €
Farbe, Pinsel	30,- €
Garten erde, Kompost mit Lieferung	160,- €
6 Bretter für eine Bank/Ablage zwischen den Hochbeeten	60,- €
Untergestell	50,- €
Zwischensumme	505,- €

Für Lavendelbeet 7 m x 0,80 m entlang der Demenz Terrasse

Mauersteine 40/20/15 anthrazit 138 Stück à 9,50	1311,- €
Beton (die erste Reihe muss einbetoniert werden, da das Gelände abschüssig ist)	150,- €
Fliesenkleber 1 Sack	35,- €
Noppenbahnfolie	35,- €
Mutterboden liefern 60,- €/t	300,- €
Pflanzen	Ca. 200,- €
19% Mehrwertsteuer insgesamt ca.	385,- €
Zwischensumme	2416,- €

Verpflegung und Getränke

Verpflegung und Getränke an den Aktionstagen für Jung und Alt	300,- €
Zwischensumme	300,-

Sonnenschirm barrierefrei

Purple Leaf Ampelschirm 400 cm Durchmesser 360 Grad Rotation, Sonnenschutz UV 50+	890,- €
MwSt 19%	169,- €
Ohne einbetonieren der Bodenhülse	
Regenfass mit Regendieb Ca.	200,- €
Zwischensumme	1259,- €

Voraussichtliche Kosten Gesamt

Hochbeete/Pflanzkästen	505,- €
Lavendelbeet Material	2416,- €
Verpflegung Jung und Alt	300,- €
Sonnenschirm	1259,- €
Gesamt	4480,- €

Wir beantragen die gesamte Fördersumme von 4000,- €